

**An die Bezirksbürgermeisterin/den Bezirksbürgermeister als Vorsitzende(r) der
Bezirksvertretung Schildesche**

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Schildesche	12.05.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Barrierefreie Stadtbahn-Haltestellen im Stadtbezirk Schildesche

Text der Anfrage:

- Wird die aus dem Jahr 2011 stammende Prioritätenliste noch weiter verfolgt? Wann ist mit der Vorlage entsprechender Pläne zu rechnen?
- Gibt es Überlegungen, im Zuge der für 2019/2020 geplanten „Ertüchtigung“ der Linie 3 für den Einsatz der Vamos-Fahrzeuge auch die Haltestellen Lange Straße und Voltmannstraße barrierefrei umzugestalten oder welche alternativen Planungen gibt es?
- Gibt es eine Zeitschiene, nach der die Planungen den politischen Gremien vorgelegt, die Planfeststellungsverfahren eingeleitet und die Umsetzung der Bauprojekte ablaufen sollen?

Begründung:

Der Beirat für Behindertenfragen, der Seniorenbeirat und „Bielefeld pro Nahverkehr“ haben im März d.J. darauf hingewiesen, dass die Planungen für die Umrüstung von Bus- und Stadtbahnhaltestellen in Bielefeld auf Barrierefreiheit „stecken geblieben“ seien und zu befürchten sei, dass der gesetzlich vorgeschriebene Termin 1.1.2023 zur Erreichung vollständiger Barrierefreiheit im öffentlichen Nahverkehr vermutlich nicht eingehalten werden könne. Während öffentlich seit langem über die Errichtung barrierefreier Haltestellen in Brackwede und im Bereich der Ravensberger Straße / Klinikum Mitte diskutiert wird, scheinen die nicht barrierefreien Stadtbahn-Haltestellen im Stadtbezirk Schildesche (Linie 2: Heidegärten, Linie 3: Lange Straße, Voltmannstraße) „vergessen“ worden zu sein. Die Haltestelle Heidegärten war im Jahr 2011 dabei sogar auf der Prioritätenliste der Verwaltung.

Unterschrift

gez.
Prof. Dr. Martin Sauer

